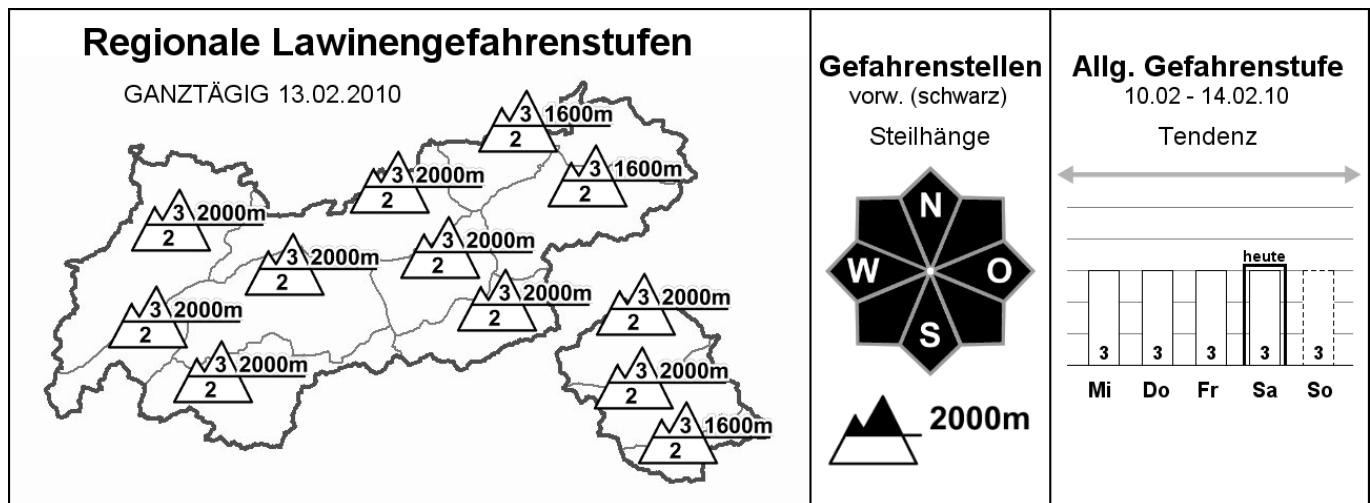


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Samstag, den 13.02.2010, um 07:30 Uhr



Oberhalb etwa 2000m verbreitet erhebliche Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in Tirol ist zwar leicht zurückgegangen, oberhalb etwa 2000m aber immer noch als erheblich einzustufen.

Gefahrenstellen liegen in Steilhängen aller Expositionen. Vor allem frische Tribschneeansammlungen können schon durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden, es reicht dazu also schon das Gewicht eines einzelnen Skifahrers oder Snowboarders. Falls Lawinen bis in die Altschneedecke durchreißen, können sie auch mittlere Größen erreichen.

Bei stärkerer Sonneneinstrahlung steigt heute im Tagesverlauf die Gefahr durch Selbstaumlösungen von Lockerschneelawinen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es nur noch vereinzelte, unergiebigere Schneeschauer.

Der Schneedeckenaufbau ist in ganz Tirol eher ungünstig. Die Altschneedecke ist weitgehend aufbauend umgewandelt, die Schneekristalle daher locker und bindingslos. Dazwischen sind häufig härtere Krusten eingelagert. Auf diesem störanfälligen Schneedeckenfundament liegt nun Neuschnee und Tribschnee der vergangenen 2 Wochen. Die Verbindung der Tribschneeansammlungen mit der Altschneedecke ist schlecht, so dass Lawinen immer noch relativ leicht ausgelöst werden können.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Von Westen kann sich leichter Hochdruckeinfluss in Tirol durchsetzen. Die kalte Luft wird erst in der nächsten Woche allmählich nach Norden verdrängt, die Strömung dreht auf West bis Südwest. Nennenswerter Niederschlag ist vorerst nicht in Sicht.

Bergwetter heute: Sonniges und trockenes Bergwetter in Tirol, bei sehr guten Sichtbedingungen außerhalb des Hochnebels. Im Unterland stecken viele Gipfel bis 1800m hinauf im Nebel, in Osttirol reicht die Wolkenschicht höher hinauf. Der Wind bleibt schwach bis mäßig, reicht aber aus, um den kalten lockeren Schnee weiterhin zu verfrachten. Temperatur in 2000m um -10 Grad, in 3000m um -14 Grad.

Höhenwind: schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Südwest.

TENDENZ

Nur langsamer Rückgang der Lawinengefahr.

Rudi Mair